

# Vier Stimmkünstler

Das Quartett „Delta Q“ gastiert im Forum.

Auf Einladung des Kulturrings kommt die A-capella-Gruppe „Delta Q“ aufs Berlin in die Blumenstadt. Ihr Konzert beginnt am Freitag, 8. März, um 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) im Forum des Gymnasiums Straelen, Fontanestraße 7.

„Delta Q“ sind vier junge Sänger aus Berlin, die sich über die Chor- und A-capella-Szene kennengelernt und Anfang 2012 dazu entschlossen haben, gemeinsam A-capella-Musik auf professionellem Niveau zu machen. Dabei wurde schnell klar, dass in erster Linie eigene Songs und eigene Arrangements geschrieben werden müssen, um einen individuellen Stil zu kreieren. Ziel war es dabei, den Gesang durch Choreographien und schauspielerische Inszenierungen zu einem Gesamtpaket abzurunden. Mit ihrem dynamisch-warmen Klang, ihrer gebündelten Energie und dem richtigen Quantum Groove produzieren sie Vokalmusik auf hohem Niveau.

Dabei bewegen sich die vier jungen Männer in unterschiedlichsten Stilrichtungen der populären Musik. Mit ihren anspruchsvollen Arrangements neu interpretierter Coversongs unterhalten sie die Zuschauer ebenso wie mit ihren eingängigen Eigenkompositionen, stets gepaart mit einer wirkungsvollen Darbietung für Auge und Ohr. Ihr trickreiches Rückwärts-Video zum Adele-Cover „Rolling in the Deep“ hat mittlerweile über 90.000 Klicks auf Youtube erlangt und wurde zum Gewinner des European Choir Video Awards in Turin (Italien) gekürt.

Beim bundesweiten A-capella-Contest ACC erreichten die vier sympathischen Musiker Sebastian Hengst, Till Buddecke, Martin Lorenz und Leopold Hoepner den ersten Platz in der Kategorie „Professionell“ und setzten sich zudem als Publikumssieger durch. Beim internationalen Wettbewerb in Leipzig belegten die vier Sänger den ersten Platz



Mit Preisen überhäuft wurden die vier Mitglieder von „Delta Q“. Am 8. März ist das Quartett auf der Bühne im Forum zu erleben.

und wurden mit dem renommierten A-capella-Award Leipzig sowie mit dem MDR-Sonderpreis prämiert. Beim internationalen Wettbewerb vokal.total in Graz wurde die Band mit insgesamt fünf Preisen bedacht, darunter zwei Gold-Diplome und ein Publikums-Award. Beim Scala Vokal Wettbewerb 2015 erran-

gen sie den ersten Platz sowie den Publikumspreis. Das Stopmotion-Video zu ihrer Interpretation der Ode (An die Freude) wurde bei einer Preisverleihung in Brüssel vom Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses ausgezeichnet und konnte sich gegen mehr als 60 Konkurrenten durchsetzen.

Tickets kosten im Vorverkauf 23,50 Euro, für Kulturring-Mitglieder 19,50 Euro. An der Abendkasse sind die Preise 25 beziehungsweise 21 Euro. Vorverkaufsstellen sind in Straelen der Kulturring, der Bürgerservice im Rathaus und Schreibwaren Op de Hipt am Markt, in Geldern Bücher Keuck und Bücherkoffer.